



Neubau der Hadelner Kanalschleuse in Otterndorf

Bei der Schleuse handelt es sich um einen Wiederaufbau in Massivbauweise um die Entwässerung des Sietlandes sicherzustellen und den Küstenschutz auf ein zukunftssicheres Niveau zu bringen. Neben der Schleuse und einem Pumpwerk ist auch ein Betriebsgebäude zu errichten, der Deich im Nahbereich höhenmäßig anzupassen, Flügelwände zu rammen, eine Brücke, ein Bootsanleger und Dammtafellager zu errichten.



08/2018 – 04/2022

Auftraggeber	NLWKN Stade
Auftragnehmer	ARGE Hadelner Kanalschleuse - Ludwig Freytag GmbH & Co. KG / Tiefbau GmbH Unterweser
Eckdaten	ca. 16.000 m³ Nassbaggerarbeiten ca. 1.900 t Spundwände AZ 24-700, AZ 46-700N AZ 36-700N, AZ 12-700, PU12 46 Stck. Herstellung von VM-Pfählen ca. 5.000 t Abbruch alte Schleuse ca. 15.000 m³ Bodenbewegung Schleuse ca. 4.800 lfm Bohrverpresspfähle GEWI 63,5mm ca. 5.500 m³ Beton ca. 17.400 m² Deichbauflächen bearbeiten ca. 3.000 m² Sohlsicherung vor und hinter der Schleuse

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de